



Ausschreibung

Konzeptualisierung einer modularen Bildungseinheit zu den Sustainable Development Goals (SDGs)

Diese Ausschreibung erfolgt im Rahmen des Projektes "Köln: global-nachhaltig | Die Sustainable Development Goals in der Kommune" des Allerweltshaus Köln e.V.

Hintergrund-Informationen

Der Verein

Das Allerweltshaus Köln wurde 1987 als private Initiative von engagierten Einzelpersonen gegründet. Seither hat es sich als interkulturelles Begegnungs- und Bildungszentrum in Köln-Ehrenfeld und darüber hinaus etabliert. Die Arbeit des Allerweltshaus umfasst entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit mit den Schwerpunkten Globales Lernen, Eine Welt- und Menschenrechtsarbeit sowie Nachhaltigkeit und die Beratungsangebote für strukturell benachteiligte Personen.

Das Projekt Köln: global – nachhaltig

Dieses Projekt des Allerweltshaus macht sich für die kommunale Umsetzung der Agenda 2030 und der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) in Köln stark. Gemeinsam mit Kooperationspartner*innen möchte das Allerweltshaus die Bekanntmachung und Umsetzung der SDGs vorantreiben. Die vergangenen zwei Jahre wurde das Projekt über die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW gefördert und bereits vielfältige Aktivitäten umgesetzt. Ein großer Bestandteil des Projektes war und ist der Aufbau des "Bündnisses kommunale Nachhaltigkeit Köln" sowie die Öffentlichkeitsarbeit für die SDGs in Köln und die Bekanntmachung des Bündnis. In diesem Jahr fördert die Stadt Köln das Projekt und mit den zur Verfügung stehenden Mitteln möchten wir an diesen Aktivitäten anknüpfen und diese weiter ausbauen.

Bildungsarbeit zu den Sustainable Development Goals in Köln

Um besonders junge Menschen für die Sustainable Development Goals (SDGs) zu sensibilisieren und für sie einen kommunalen Bezug zu schaffen, möchte das Allerweltshaus seine Bildungsarbeit zu den SDGs weiter ausbauen. Als zertifizierter außerschulischer Lernort für *Bildung für nachhaltige Entwicklung* bekommt das Allerweltshaus viele Anfragen von Schulen, die im Rahmen von Projekttagen, Bildungsaktivitäten zu den SDGs durchführen möchten. Momentan führen wir bei uns vor Ort oder in den Schulen Workshops zu diversen Themen durch. Bisher besteht allerdings kein Bildungsmodul zu den SDGs, welches sich auf unsere Arbeit und die Anfragen der Schulen anwenden lässt. Deshalb soll im Rahmen dieses Projektes im ersten Schritt ein solches Modul entwickelt werden. Ziel ist es, eine Bildungseinheit zu haben, die variabel nach Alter der Schüler*innen und/oder dem Vorwissen der Klassen angepasst werden kann. Damit können wir auf unterschiedliche Altersstufen und Wissensstände eingehen.

Gewünschte Leistungen

A) Konzeptualisierung einer modularen Bildungseinheit zu den SDGs

Wir wünschen uns die Entwicklung modularer Bildungseinheiten zu den SDGs, welche unterschiedliche Schwerpunktthemen der SDGs vertiefen. Entsprechend der unterschiedlichen, aber







unter einander vernetzten Projekte des Allerweltshauses, sollen verschiedene Bildungseinheiten zu den Schwerpunkten Menschenrechte, Nachhaltigkeit, und Antirassismus konzipiert werden. Wichtig ist uns dabei, dass die Erstellung der Konzepte im Austausch mit den entsprechenden Mitarbeiter*innen des Allerweltshauses erfolgt, damit auf bestehendes Wissen und gegebenenfalls Material zurückgegriffen werden kann. Im ersten Schritt ist eine Bestandsaufnahme notwendig, um zu sammeln, welche Unterlagen und Materialien schon im Allerwelthaus vorliegen. Im Austausch mit den Mitarbeiter*innen sollten die Themenschwerpunkte festgelegt und entwickelt werden. Die Bildungseinheiten sollten einheitlich aufbereitet und innerhalb des Teams zugänglich gemacht werden. Ebenso wünschen wir uns ein kurzes Factsheet pro Bildungseinheit und einen kurzen Ankündigungs- bzw. Werbetext für Website und Newsletter.

Bildungsziel der Einheiten ist es, insbesondere Jugendliche an die SDGs heranzuführen und für deren Bedeutung zu sensibilisieren. Gleichzeitig sollen die Jugendlichen befähigt werden, Bezüge zwischen ihrem Handeln hier in Köln und den globalen Auswirkungen und Wechselwirkungen herstellen zu können.

B) Multiplikator*innenfortbildung

Nach Entwicklung des Bildungsmoduls sollen in einem zweiten Schritt Multiplikator*innen fortgebildet werden. Mit dieser eintägigen Schulung sollen interessierte Menschen befähigt werden, das entwickelte Modul selbst an Schulen oder hier im Allerweltshaus durchführen zu können. So können Ehrenamtliche und Praktikant*innen mit in unsere Bildungsarbeit einbezogen werden und als Multiplikator*innen fungieren.

Budget und Zeitplan

Ende Mai wird mit den Zielabsprachen und dem Informationsaustausch zwischen den Mitarbeiter*innen des Allerweltshauses und der auftragnehmenden Person begonnen. Die Bildungseinheiten sollen im Anschluss in den Monaten Juni, Juli, und August in Rücksprache konzipiert werden. In der ersten Septemberhälfte soll dann die Mulitplikator*innenfortbildung stattfinden. Für die gesamte Arbeit wird ein Honorar von 4000,- Euro (inkl. MwSt.) vergeben.

Bitte senden Sie Ihr Angebot bis 20.05.2019 an die unten angegebene E-Mail-Adresse. Wir freuen uns über 2-3 Referenzen bisheriger Projekte. Bei Rückfragen steht Ihnen Bernadette Barth gerne zur Verfügung.

Kontakt

Bernadette Barth projektassistenz@koelnglobalnachhaltig.de Allerweltshaus Köln e.V. | Körnerstraße 77 - 79

Tel.: 0221 57779933

 $\underline{www.facebook.com/koelnglobalnachhaltig}$

www.koelnglobalnachhaltig.de

